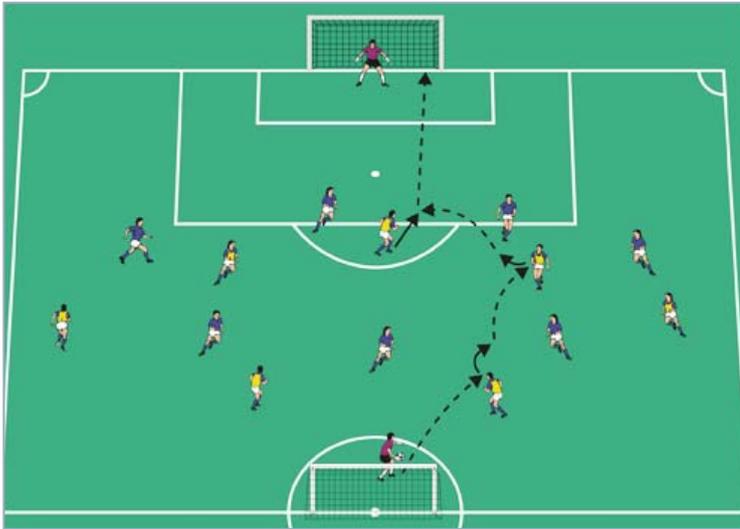




B- UND A-JUNIOREN

SCHLUSSTEIL: Spiel aus der Hand

von Horst Hrubesch (25.05.2010)



Organisation

- Eine Spielfeldhälfte als Spielfeld markieren
- Auf den Grundlinien je 1 Tor mit Torhüter errichten
- 2 Mannschaften bilden

Ablauf

- 7 gegen 7 auf die Tore mit Torhütern.
- Die Pässe müssen per Dropkick oder Volley aus der Hand zugespielt werden.
- Die Passempfänger fangen den Ball und versuchen, möglichst schnell weiterzuleiten.
- Treffer können per Kopfball oder Direktabnahme erzielt werden.
- Welche Mannschaft hat zum Schluss mehr Treffer erzielt?

Variationen

- Die Pässe können auch per Zuwurf gespielt werden. In diesem Fall muss der Passempfänger jedoch direkt per Kopf zu einem Mitspieler weiterleiten.
- Zum Schluss frei spielen lassen.

Tipps und Korrekturen

- Die Spieler dürfen mit dem Ball in der Hand maximal 3 Schritte gehen.
- Darauf achten, dass die Zuspieler ungestört zuwerfen/zupassen dürfen: Die Bälle dürfen nicht aus den Händen gerissen oder geschlagen werden.
- Nach einer Spielunterbrechung (z.B. nach Seitenaus oder Foul) eventuell immer eine Freistoßflanke in den gegnerischen Strafraum ausführen lassen.
- Kopfballtore zählen doppelt!

INTEGRATION

Fußball ist die Sportart Nr.1. Dies gilt insbesondere auch für Kinder und Jugendliche mit Migrationshintergrund. Ziel muss es sein, durch Respekt und Anerkennung eine hohe Identifikation und ein positives Mannschafts- und Vereinsklima für alle zu schaffen. Hierzu bietet der DFB einfache Tipps unter www.training-wissen.dfb.de.